



DPMA Imagefilm

Der Film als Text: Bildbeschreibung des Films

Das Logo des Deutschen Patent- und Markenamts, genannt DPMA, bestehend aus Adler, Säulenelement in den Nationalfarben (Schwarz, Rot und Gold) und der Namenszug DPMA wird eingeblendet.

1. Szene

Blauer Himmel mit durchziehenden Wolken.

Menschen laufen vor einem Einkaufszentrum herum. Unsere Protagonistin, eine junge Frau, verlässt beladen mit Tüten das Zentrum. Sie kommt auf uns zu. Sie richtet besorgt den Blick zum Himmel und zieht aus ihrer Tasche einen kleinen knallroten Regenschirm. Sie spannt ihn mit einem Klick auf. Die Kamera ist ganz nah am Schirm. In diesem Moment beginnt es zu regnen. Wie in Zeitlupe prallen die Tropfen am aufgespannten Schirm ab.

Einblendung des Schriftzuges: Schutz mit einem Klick

Zufrieden schaut die Protagonistin unter ihrem Schirm hervor. Der Regen kann ihr nichts anhaben. Der Regen prasselt weiter auf den Schirm. Jetzt sieht man nur noch den roten Schirm und die darauf abperlenden Regentropfen.

2. Szene

Wir befinden uns jetzt in einem Skatepark. Wir sehen einen Skater mit einer Schutzausrüstung – Helm und Knieschützer. Er steht auf seinem Skateboard an einer hohen Kante, fertig zum Start. Das Skateboard neigt sich und schon geht die Fahrt los. Der junge Skater durchfährt die Halfpipe, springt, nimmt immer mehr Schwung, taucht ab in den Mulden und dann springt er über den Rand auf die Kamera zu. In Zeitlupe sehen wir, wie sich der Skater dreht und dabei sein Skateboard festhält. Aber dann! Er stürzt und landet auf seinen Knien – zum Glück sind diese mit Schonern geschützt. Das Skateboard rollt herrenlos in der Halfpipe.

Einblendung des Schriftzuges:

Schutz durch Innovationen

Man sieht in der Zeitlupe, wie die Knieschoner den Skater vor Verletzungen schützen.

3. Szene

Man sieht einen Arbeiter in einer Kiesgrube, der sich eine Schutzbrille anzieht. Er beginnt, ein Rohr zu flexen. Die Funken fliegen. Man sieht den Arbeiter in voller Schutzkleidung. Wir sehen in Zeitlupe, wie die Funken an seiner Schutzbrille abprallen. Der Arbeiter unterbricht seine Arbeit nicht.

Einblendung des Schriftzuges:

Schutz für Innovationen

4. Szene

Wir befinden uns jetzt in einem Bürogebäude. Die Protagonistin, die wir schon aus der ersten Szene kennen, läuft mit einem weißen Laborkittel bekleidet und mit einem Klemmbrett unter dem Arm auf eine Tür zu. Der Zugang ist elektronisch gesichert. Sie hält ihren Finger auf das Scanngerät neben der Tür. Wir sehen in einer Grafik wie der Abdruck mit Daten abgeglichen wird. Nach einer kurzen Zeit sehen wir das Passbild der Protagonistin. Es erscheint ein grünes Kontroll-Lämpchen und der Schriftzug: Zugang erteilt.

5. Szene

Auf einem weißen Hintergrund werden nebeneinander Bilder aus den einzelnen Szenen eingeblendet. Alle Szenen symbolisieren den Schutz.

Einblendung des Schriftzuges: Viele Produkte schützen Sie.

Der Schriftzug wird ausgeblendet und es erscheint ein neuer Schriftzug: Die Ideen dazu schützen wir.

6. Szene

Wieder wird das Logo des DPMA eingeblendet. Das Logo wird verkleinert und rechts neben dem Logo erscheint in Blau der Umriss der Deutschlandkarte. Nacheinander werden die Standorte des DPMA – München, Jena und Berlin – mit einem Lagepunkt und einem entsprechenden Schriftzug eingeblendet.

Langsam wird diese Szene beendet.

7. Szene

Wir befinden uns nun im Wohnzimmer unserer Protagonistin. Es ist ein Regal mit einem kleinen Safe zu sehen. Die Protagonistin erscheint im Bild und gibt am Safe eine Zahlenkombination auf dem Ziffernblock ein. Der Safe öffnet sich.

Während sie in den Safe greift, kann auch der Zuschauer einen Blick in den Safe werfen. Im Inneren des Safes sehen wir eine virtuell leuchtende Glühbirne, die mit der Hand aus dem Safe geholt wird. Unsere Heldin hält diese virtuelle Glühbirne in der Hand und betrachtet sie. Mit einem ebenfalls virtuellen Regler, den wir auf der linken Seite sehen, verstärkt sie die Leuchtkraft. Fast das gesamte Bild wird vom Leuchten überdeckt.

Nun sitzt die junge Frau an ihrem Laptop im Wohnzimmer, neben ihr die Glühbirne. Wir sehen nur die Rückseite des Laptops, können aber erahnen, dass sie etwas tippt. Die Kameraperspektive ändert sich. Wir schauen der Frau über die Schulter und nun sehen wir, dass sie gerade ihre Glühbirne beim DPMA zum Patent elektronisch anmeldet.

Diese Szene wird nun in eine Grafik aufgelöst. Wir sehen den Laptop mit einem weißen Bildschirm. Auch hier werden wieder die Bilder aus den ersten Szenen nebeneinander eingeblendet. Wir sehen die Tropfen vom Regenschirm abperlen, die Knieschützer, die bei einem Sturz schützen, die Funken, die auf der Schutzbrille abprallen und den digitalen Schutz der Tür.

Es erscheint der Schriftzug: Wir bearbeiten auch Ihre Ideen vollelektronisch.

Die Entertaste wird gedrückt und das Bild löst sich in eine Grafik auf. Wir sehen einen Datenstrom der animiert durch das Bild fließt, dabei findet eine Gegenüberstellung der bisher bekannten Glühbirnen und der neuen virtuellen statt. Die einzelnen Daten und Abbildungen laufen durchs Bild und werden verglichen.

Der Datenstrom fließt dynamisch in rot-orange-blau weiter. Er bahnt sich einen Weg wie eine Lichtautobahn durch München. In der Stadt zieht immer mehr die Nacht ein.

8. Szene

Wir befinden uns nun in einer Party-Atmosphäre. Menschen stehen zusammen an Stehtischen, unterhalten sich und feiern. Auch hier treffen wir wieder auf unsere Protagonistin.

Auch sie ist in einem Gespräch vertieft. Ihrem Gesprächspartner möchte sie etwas auf ihrem Tablet-PC zeigen. Wir sehen, dass sie ein Programm bedient. Plötzlich erscheint die Information, dass das Patent erteilt ist. Sie blickt begeistert in die Runde, freut sich und unterrichtet gleich allen anderen von ihrem Erfolg.

Alle freuen sich über diese Nachricht. Es wird geklatscht und die Menschen umarmen sich.

Ein junger Mann stößt an ein Schälchen mit Knabberzeug, dadurch fällt der Tablet-PC vom Stehtisch. Er versucht noch nachzugreifen, aber es ist zu spät. In Zeitlupe fällt das Gerät zu Boden und schlägt auf, dabei kippt es mehrmals hin und her. Nach einiger Zeit liegt es vibrierend auf dem Boden.

Es erscheint der Schriftzug: Innovationen schützen

Unsere Protagonistin und ihr Gesprächspartner blicken erschrocken dem fallenden Tablet-PC hinterher. Aber auch sie sehen, dass nichts passiert ist. Das Gerät hat eine High-Tech-Hülle.

Wir sehen Freude und Erleichterung auf den beiden Gesichtern. Unsere Heldin hebt das intakte Gerät auf und präsentiert es stolz in der Runde. Die Erleichterung ist allen Beteiligten anzusehen.

Die Szene wird langsam ausgeblendet.

9. Szene

Auf der weißen Bildschirmfläche erscheint wieder das Logo des DPMA und nacheinander die Schriftzüge:

Wir schützen Innovationen.

Patente Marken Muster